

PRM: Das Ventil schaltet ein, aber nach Prozessende nicht aus

Zuerst manuelle Steuerung prüfen

Wenn das Ventil während des Betriebs einschaltet, nach Prozessende aber eingeschaltet bleibt, prüfen Sie zuerst, ob es auf manuelle Befehle reagiert. Erst danach Programmeinstellungen ändern.

1. Zum Ventild Bildschirm gehen

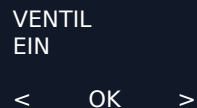
Drücken Sie auf dem Arbeitsbildschirm kurz die mittlere OK-Taste, bis der Ventild Bildschirm erscheint. Links und rechts ändern die Auswahl, OK bestätigt.



VENTIL
AUTOMATISCHER BETRIEB
< OK >

2. Ventil manuell einschalten

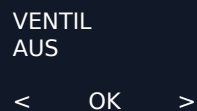
Wählen Sie EIN und drücken Sie OK. Das Ventil sollte einschalten.



VENTIL
EIN
< OK >

3. Ventil manuell ausschalten

Wählen Sie AUS und drücken Sie OK. Das Ventil sollte ausschalten.



VENTIL
AUS
< OK >

Wenn das Ventil ausgeschaltet hat

Der Reglerausgang funktioniert wahrscheinlich richtig. Stellen Sie das Ventil zurück auf AUTOMATISCHER BETRIEB und prüfen Sie: richtigen Fühler T1/T2, Ventiltyp, Temperaturschwellen und Hysterese.

Wenn das Ventil NICHT ausgeschaltet hat

Ändern Sie keine weiteren Programmeinstellungen. Möglich sind ein beschädigter Ausgang, falsche Verdrahtung oder eine Ventilversorgung von anderer Stelle. Trennen Sie das Gerät, wenn weiterer Betrieb unsicher sein kann, und kontaktieren Sie den PAMEL-Service.

Für Normalbetrieb

Nach der Prüfung nicht EIN oder AUS stehen lassen. Für den Prozess AUTOMATISCHER BETRIEB einstellen.



VENTIL
AUTOMATISCHER BETRIEB

Service kontaktieren, wenn:

- das Ventil nach AUS nicht abschaltet,
- das Ventil sofort nach dem Einschalten arbeitet,
- das Ventil nach Prozessende trotz manuellem AUS arbeitet,
- AUTOMATISCHER BETRIEB nicht eingestellt werden kann,
- das Problem nach Korrektur der Einstellungen zurückkehrt.

Bildschirmnamen können je nach Firmware und Sprache abweichen. Das Prinzip bleibt gleich: EIN / AUS prüft den Ausgang, AUTOMATISCHER BETRIEB ist der normale Modus.